

Dr. Helene Rucker: Rezension

Alma Dreković & Noks Nauta (2023). Hochbegabung. Das Kartenset für Coaching, Therapie und Selbstcoaching. Mit Illustrationen von Daniel Jennewein. Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Alma Dreković, Sprachwissenschaftlerin und Romanistin, ist tätig in der Karriereberatung und Personalentwicklung sowie als Coach und Autorin für hochbegabte Erwachsene.

Noks Nauta, Ärztin und Arbeitspsychologin, forscht und publiziert zur Hochbegabung bei Erwachsenen.

Daniel Jennewein studierte Graphic Design und arbeitet als freiberuflicher Illustrator.

Die vorliegende Publikation besteht aus einer handlichen Schachtel mit 54 Karten samt ausführlichem und anschaulich gestaltetem Begleitbuch. Coaches, PsychologInnen, TherapeutInnen und PersonalentwicklerInnen sowie TrainerInnen und Lehrpersonen, die mit hochbegabten Jugendlichen und Erwachsenen arbeiten, können mit Hilfe des Einsatzes der Karten schneller und effizienter in verschiedene Themenbereiche der Hochbegabung einsteigen.

Die Karten bestehen aus zwei Kategorien betreffend *das Innen- und Außenleben* von Hochbegabten. Außerdem wird im Begleitbuch Grundlegendes über Hochbegabung und Hochsensibilität vorgestellt.

Die einzelne Abschnitte der Karten weisen acht unterschiedliche Farben auf und sind einerseits dem Innenleben und andererseits dem Außenleben der Hochbegabten zugeordnet. Diese Farben entsprechen den Farben der dazu gehörigen Texte des Begleitbuches. Auf der Vorderseite einer Karte steht meist ein Satz aus dem Kontext einer hochbegabten Person samt einer Illustration. Die Kartenrückseite dient der dazu passenden „*Reflexion*“, angeregt in Form von Aufforderungen und Fragen.

Die Kategorie zum Innenleben bezieht sich auf *Stärken und Potenziale, auf Herausforderungen, Selbstwert und Selbstakzeptanz sowie Hochbegabung und Hochsensibilität*. In der Kategorie zum Außenleben geht es um *Berufsleben, Familienleben, Freundschaften und Liebesbeziehungen*.

Da jeder Karte eine erklärende und zum Nachdenken und Nachvollziehen anregende Seite im Begleitbuch gewidmet ist, eignet sich die Kartennutzung sehr geschickt sowohl für das Einzelsetting zwischen Coach und Klienten als auch für das Gruppensetting und Selbstcoaching hochbegabter Menschen. Die Aufgabe des Coaches bzw. der Therapeutin besteht in der Vorgabe einer Struktur, die jeder Person einer Gruppe eine Stimme gibt. Nicht die „fertigen Lösungen“ sind das Ziel, sondern die jeweilige Auseinandersetzung mit dem Problem sowie dessen Aufarbeitung durch Erklärungen und Bewusstmachungen stehen im Vordergrund.

Auf der letzten Seite des Booklets regt eine Literaturliste zum Weiterlesen und Vertiefen an.

Dieses Kartenset samt Begleitbuch ermöglicht einen spielerisch-leichten Zugang zum Thema „Hochbegabung“ und stellt ein niederschwelliges und praxiserprobtes Tool für den Umgang mit dem Sujet Hochbegabung sowie mit hochbegabten Menschen dar. Daher ist es gut einsetzbar in Schulen bzw. anderen Bildungseinrichtungen sowie in Betrieben und im privaten Bereich.

In dem Zusammenhang sei vorweg hingewiesen auf eine Neuerscheinung, die **in Vorbereitung** ist:

Dreković, Alma (2023). Die hochbegabte Frau. Zwischen Potenzial und Herausforderung. Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Prof. Mag. Dr. Helene Rucker war Bildungsmanagerin und Bundeslandkoordinatorin für Begabungs- und Begabtenförderung an der Pädagogischen Hochschule Steiermark. Sie ist Lektorin an Pädagogischen Hochschulen und an der Universität Graz mit dem Schwerpunkt Talent- und Persönlichkeitsentwicklung.